

In den Sportausschuss In den Verwaltungsausschuss

14. September 2020

Änderungsantrag

gemäß der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover zu Drucks. Nr. 1755/2020 (Antrag der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und der FDP: Interessenbekundungsverfahren Freilufthalle)

Der Antragstext wird wie folgt **geändert**:

Antrag,

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Interessenbekundungsverfahren bei den hannoverschen Sportvereinen zur Nutzung bzw. zum Bau einer Freilufthalle durchzuführen. Neben einer Konzeptidee einschließlich Betriebs- und Finanzierungskonzept soll in der Interessenbekundung auch dargelegt werden, wie bereits vorhandene Infrastruktur genutzt und die Anlage für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden kann. Des Weiteren wird die Errichtung von Freilufthallen im Rahmen der anstehenden Schulneubauten geprüft. Auf Grundlage Das Ergebnis des Interessenbekundungsverfahrens sowie ein Vorschlag ist dem Sportausschuss so eine Drucksache zur Realisierung einer von Freilufthallen sind dem Sportausschuss sowie dem Schul- und Bildungsausschuss mittels Drucksache vorzulegen.

Begründung:

Freilufthallen können die städtischen Sportflächen sinnvoll ergänzen und gerade im Bereich des vereinsunabhängigen Sports eine Lücke füllen und einen signifikanten Bedarf decken. Vor dem Hintergrund der aktuell angespannten Haushaltslage ist eine Finanzierung allerdings schon im Rahmen der Konzepterstellung zu klären. Auch Schulen können von Freilufthallen profitieren. Daher sollten Synergieeffekte genutzt und die Möglichkeit der Errichtung von Freilufthallen auch im Rahmen von Schulneubauten geprüft werden.

Jens Seidel Vorsitzender